



## Sozialverhalten

Die im Folgenden ausgeführten Kriterien zur Bewertung des Sozialverhaltens sollen eine Richtschnur zur Bewertung dieses Bereiches an unserer Schule darstellen und einen transparenten Umgang diesbezüglich ermöglichen.

**Die Normbeurteilung ist der Satz C.**

Kriterienbereiche<sup>1</sup>:

- Reflexionsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Vereinbaren und Einhalten von Regeln, Fairness
- Hilfsbereitschaft und Achtung anderer
- Übernahme von Verantwortung

**Die Bewertung des Arbeits- und Sozialverhaltens erfolgt durch Beschluss der Klassenkonferenz auf Vorschlag der Klassenlehrerin oder des Klassenlehrers. Diese unterbreiten der zuständigen Klassenkonferenz bei einem Sozialverhalten, welches mit dem Satz 4 oder 5 zu bewerten ist, eine auf die individuellen Defizite des jeweiligen Schülers abgestimmte Bemerkung. Die in den Tabellen angeführten Zeugnisbemerkungen geben einen Orientierungsrahmen für diese Bemerkungen.**

Beispiele von Möglichkeiten zur Verbesserung der Bewertung durch Übernahme besonderer Verantwortung:

- aktive Ausführung des Amtes eines Schulsprechers/Klassensprechers
- aktive und engagierte Übernahme von Gemeinschaftsdiensten
- Streitschlichter
- aktive Teilnahme am Schulsanitätsdienst
- Mitwirkung bei Schulveranstaltungen
- Lernhelfer in der Schüler-Schüler Lernhilfe

Verstöße gegen die Schulordnung, Klassenkonferenzen und Beteiligung an „Mobbing“ gegen Mitglieder der Schulgemeinschaften führen zu einer Verschlechterung der Bewertung.

---

<sup>1</sup> Zeugnisse in den allgemeinbildenden Schulen - RdErl. d. MK. v. 5.12.2011

	1 verdient besondere Anerkennung	2 entspricht den Erwartungen in vollem Umfang	3 entspricht den Erwartungen	4 entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen	5 entspricht nicht den Erwartungen
<b>Reflexionsfähigkeit</b>	Reflektiert selbstständig seine Handlungen und bezieht dabei die Standpunkte anderer mit ein.	Kann eigene Handlungen reflektieren und zum Teil auch andere Standpunkte dabei miteinbeziehen.	Kann das eigene Verhalten angemessen reflektieren.	Hat Schwierigkeiten, eigenes Verhalten angemessen zu reflektieren.  <b>Zeugnis:</b> ...muss lernen sein eigenes Verhalten angemessen zu reflektieren.	Zeigt keine Bereitschaft eigenes Verhalten zu reflektieren.  <b>Zeugnis:</b> ...ist nicht in der Lage sein eigenes Verhalten angemessen zu reflektieren.
<b>Konfliktfähigkeit</b>	Trägt aus eigenem Antrieb zur Konfliktlösung bei und wirkt dabei aus eigenem Antrieb integrativ und ausgleichend.	Trägt zur Konfliktlösung bei und wirkt dabei integrativ und ausgleichend.	Kann mit Konflikten umgehen und bemüht sich um Lösungen.	Kann oft nicht sachlich mit Konflikten umgehen.  <b>Zeugnis:</b> ...muss lernen sachlicher mit Konflikten umzugehen.	Provoziert Konflikte und neigt zu verbaler und körperlicher Gewalt.  <b>Zeugnis:</b> ...ist nicht in der Lage mit Konflikten umzugehen.
<b>Vereinbaren und Einhalten von Regeln, Fairness</b>	Hält sich vorbildlich an die bestehenden Vereinbarungen und Regeln und setzt sich für deren Einhaltung ein.	Hält die Vereinbarungen und Regeln stets ein.	Hält sich an Vereinbarungen und Regeln.	Verstößt häufiger gegen bestehende Vereinbarungen und Regeln.  <b>Zeugnis:</b> ...muss sich an das an der Schule geltende Rauchverbot halten.  ...muss sich an die in der Schule geltenden Regeln halten.	Verstößt regelmäßig gegen bestehende Vereinbarungen und Regeln.  <b>Zeugnis:</b> ...hält sich nicht an das in der Schule geltende Rauchverbot.  ...hält sich nicht an die in der Schule geltenden Regeln.

	1 verdient besondere Anerkennung	2 entspricht den Erwartungen in vollem Umfang	3 entspricht den Erwartungen	4 entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen	5 entspricht nicht den Erwartungen
<b>Hilfsbereitschaft und Achtung anderer</b>	Ist stets hilfsbereit und achtet im besonderen Maße die Interessen und Belange anderer.	Arbeitet mit Mitschülern und Lehrkräften respektvoll zusammen, ist hilfsbereit, unterstützt und achtet andere.	Ist hilfsbereit und geht respektvoll mit Mitschülern und Lehrkräften um.	Ist selten hilfsbereit und geht oft respektlos mit Mitschülern und Lehrkräften um.  <b>Zeugnis:</b> ...muss sich Lehrkräften und Mitschülern gegenüber respektvoll verhalten.	Ist nicht hilfsbereit und verhält sich respektlos Mitschülern und Lehrkräften gegenüber.  <b>Zeugnis:</b> ...ist nicht in der Lage sich Lehrkräften und Mitschülern gegenüber respektvoll verhalten.
<b>Übernahme von Verantwortung</b>	Erledigt freiwillig, gewissenhaft und sorgfältig Klassendienste sowie Gemeinschaftsdienste und engagiert sich im Schulleben.	Erledigt freiwillig, gewissenhaft und sorgfältig Klassendienste und Gemeinschaftsdienste.	Erledigt aufgetragene Klassendienste und Gemeinschaftsdienste.	Erledigt Klassendienste und Gemeinschaftsdienste unzuverlässig.	Erledigt keine Klassendienste und Gemeinschaftsdienste.